

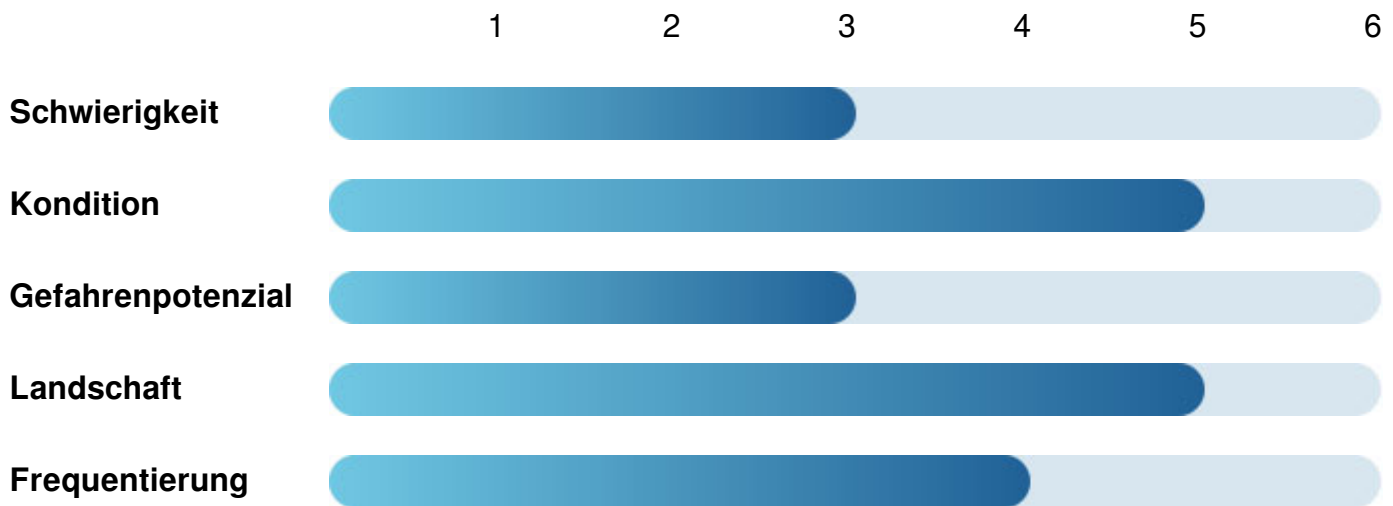
## Sentiero Delle Cinque Cime

Klettersteig | Monti Lessini

1100 Hm | insg. 07:45 Std. | Schwierigkeit (3 von 6)



Landschaftlich sehr abwechslungsreiche Tour im ehemaligen Frontgebiet des Pasubio (1915/17). Mäßig schwieriger, aber langer Klettersteig, sensationeller Abstieg auf der im Ersten Weltkrieg als Nachschubweg angelegten Strada delle 52 Gallerie". Taschenlampe mitnehmen!



**Anfahrt:** Über die Brenner-Autobahn bis Rovereto und auf kurvenreicher Straße durch die Vallarsa zum Passe Pian delle Fugazze (1162m). Jenseits der Wasserscheide hinab zum Ponte Verde (901m), dann links leicht ansteigend in den Colle Xomo (1058m). Hier nochmals links und auf der „Strada degli Scarubbi“ zur Bocchetta Campiglia (1216m), insgesamt 36 km ab Rovereto.

**Ausgangspunkt:** Bocchetta Campiglia (1216 m); Wanderparkplatz.

**Route:** Sentiero delle cinque Cime: Aus dem Wiesensattel auf ordentlichem Weglein, Markierung 5C, zunächst steil im Wald bergan. Bald tauchen die ersten Sicherungen auf; durch einen steilen Kamin hilft ein solides Drahtseil. Dahinter am Grat entlang, zuletzt über gestufte Felsen, zum Fuß der Guglia del Bovolo (vorher zwei „Auskneifer“). Eine lange, senkrechte Leiter mündet auf ein schmales Band; anschließend mit Drahtseilsicherung auf einen latschenbewachsenen Hang und zurück zum Grat. An ihm zum ersten der fünf Gipfel, der Bella Laita (1881m), und weiter zur Cima Cuaro (1939m). Über zwei steile Felsstufen (Drahtseile) steil hinunter in die Forcella Camossara (1885m; Zwischenabstieg zur „Strada delle Gallerie“).

Gut gesichert am „Sentiero delle cinque Cime“ auf den Monte Forni Alti (2023m), dann wieder abwärts in die weite Wiesensenke des Passo di Fontana d'Oro (1875m) und parallel zur Tunnelstraße am Grat entlang. Über ein felsiges, gesichertes Eck auf den runden Buckel des Cimòn del Soglio Rosso (2040m). Mit leichtem Höhenverlust hinüber zur Cima dell'Osservatorio (2027m), im Ersten Weltkrieg ein wichtiger Beobachtungsposten, und am blockigen Kamm abwärts zur Porte del Pasubio. Nur ein paar Schritte weiter, an der „Strada degli Eroi“, steht das Rifugio Papa (1928m).

**Abstieg:** Über die „Strada delle 52 Gallerie“, mit kurzem Anstieg zu Beginn, dann folgt eine faszinierende Traverse über tiefen Abgründen. Im Bereich des Passo di Fontana d'Oro werden zwei Tunnels (Einsturzgefahr) umgangen (markiert); besonders interessant ist ein Spiraltunnel im unteren Teil der Strecke. Zuletzt auf der Militärstraße zurück zur Bocchetta Campiglia.

**Charakter:** Beim „Sentiero delle cinque Cime“ („Sentiero attrezzato Gaetano Falciopieri“) handelt es sich um einen zwar sehr langen, aber nur mäßig schwierigen Kammsteig. Viel Auf und Ab, zuletzt etwas gekünstelte Routenführung, faszinierende Aus- und Tiefblicke, im Frühsommer üppige Südalpenflora. Der Abstieg auf der ehemaligen Kriegsstraße mit ihren 52 (!) Tunnels ist ein Erlebnis für sich. Großgewachsene müssen öfters den Kopf einziehen (Helm!).

**Gehezeit:** Aufstieg über den „Sentiero delle cinque Cime“: 5,5 Stunden; Abstieg: 2 1/4 Stunden.

**Tourdaten:** 1100 Höhenmeter

**Jahreszeit:** Frühsommer und vor allem Herbst. Im Hochsommer oft zu heiß.

**Stützpunkt:** Rifugio Papa (1928 m) am Endpunkt des Klettersteigs, bewirtschaftet Mitte Juni bis Mitte September, außerhalb der Saison an Wochenenden.

**Ausrüstung:** Klettersteigausrüstung (Gurt, Set), Helm.

**Karte:** Kompass 1:50.000, Blatt 100 „Monti Lessini – Recoaro Terme“

**Autor:** Eugen E. Hüsler